

Protokoll

**der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Rüeggisberg,
Donnerstag, 07. Dezember 2023, 20.00 Uhr in der Aula der Schulanlage Ziegelacker,
Rüeggisberg**

Vorsitz: Therese Ryser Gemeindepräsidentin

Protokoll: Peter Zurbrugg Gemeindeschreiber

Stimmberechtigt anwesend: 37 Personen, inkl. Gemeinderat (Stimmbeteiligung 2,62 %)

Gemeinderat: Heinz Bucher, Sebastian Eugster, Christine Jenni, Simon Nussbaum, Brigitte Rügsegger und Roger Seiler
Finanzverwalterin Brigitte Leuthold

Entschuldigt: Michael Hinni, Präs. SVP Rüeggisberg-Längenberg,
Niederbütschel

Einleitung

Die Gemeindepräsidentin Therese Ryser darf die Anwesenden im Namen des Gemeinderates zur Winter-Gemeindeversammlung begrüssen.

Einberufung / Traktandenliste

Die Versammlung ist dreimal im Anzeiger Gürbetal Längenberg Schwarzenburgerland vom 02. und 23. November sowie 07. Dezember 2023 wie auch im Amtsblatt des Kantons Bern ab 08. November 2023 mit folgender Traktandenliste veröffentlicht worden:

1. Beratung und Genehmigung des Budgets für das Jahr 2024
 - 1.1 Festsetzung der Steueranlage für die Gemeindesteuern
 - 1.2 Festsetzung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuer
 - 1.3 Genehmigung Budget 2024
2. Informationen der Gemeindepräsidentin
3. Ehrungen
4. Verschiedenes

Eine Abänderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.

Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Stefan Zwahlen, Rüeggisberg
- Nadja Marti, Rüeggisberg

Therese Ryser gibt die Voraussetzungen für die Stimmberechtigung gemäss Art. 21 OgR bekannt und macht auf die Rügepflicht gem. Art. 62 des Reglementes über das Verfahren an der Gemeindeversammlung und Art. 49a Kant. Gemeindegesetz aufmerksam.

VERHANDLUNGEN

1. Beratung und Genehmigung des Budgets für das Jahr 2024

- 1.1 Festsetzung der Steueranlage für die Gemeindesteuern
- 1.2 Festsetzung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuer
- 1.3 Genehmigung Budget 2024

Das Budget 2024 wird von der Gemeindepräsidentin Therese Ryser und der Finanzverwalterin Brigitte Leuthold vorgestellt. Zur näheren Erläuterung des Budgets bedienen sich die beiden Frauen folgender Folien:

Gemeindepräs. Th. Ryser

- Investitionen über die Jahre 2016 – 2021
- Investitionen über die Jahre 2022 – 2028 (für die Jahre 2024 – 2028 nach Investitionsprogramm im Finanzplan)
- Total Investitionen 2016 – 2028, frankenmässig in den verschiedenen Funktionen
- Total Investitionen 2016 – 2028, grafisch dargestellt

Die Gemeindepräsidentin gibt umfassende Erläuterungen ab zu den in den letzten Jahren getätigten und in den nächsten Jahren noch geplanten Investitionen. Gerade in der Funktion „Bildung“ schlagen die Investitionen im 2020 – 2021 in hohem Masse zu Buche (Um- und Ausbau Schulanlage Ziegelacker). Aber auch in der Funktion „Umwelt und Raumordnung“ (Wasserver- und Abwasserentsorgung) und bei den Strassenbauten sind grosse Investitionen getätigt worden.

Finanzverwalterin B. Leuthold

- Ergebnis Budget 2024
- Lastenverteiler **pro Einwohner**
- wichtigste Abweichungen **Aufwand** (Sachgruppen)
- wichtigste Abweichungen **Ertrag** (Sachgruppen)
- Auszug Steuererträge
- Investitionsrechnung

1. Allgemeines

- Der Gemeinderat hat bei der Erstellung des Budgets sein Augenmerk vor allem auf die geplanten Investitionen (Investitionsbudget) gelegt, weniger auf einzelne Positionen im Budget der Erfolgsrechnung. Die realisierten und laufenden Investitionen, namentlich der Um- und Ausbau der Schulanlage Ziegelacker, das neue Feuerwehrmagazin, und die Investitionen im Bereich Wasser und Abwasser, beeinflussen das vorliegende Budget in Form von Zinsen und Abschreibungen. Eine kontinuierliche Sanierung und Erneuerung der in die Jahre gekommenen Infrastruktur ist jedoch unerlässlich.

- Alle Projekte haben einen Einfluss auf die Verschuldung der Einwohnergemeinde.
- Der Personalaufwand steigt gegenüber dem Budget 2023 um 1,7%. Eingerechnet ist ein Teuerungsausgleich von 0,5%, welcher nur ausgerichtet wird, wenn ihn der Kanton Bern auch gewährt.
- Der Abschreibungsaufwand (Sachgruppe 33) steigt unter den getroffenen Annahmen der Investitionstätigkeit um Fr. 106'260.--. Jene der Sachgruppe 34, Finanzaufwand, ist mit Fr. 126'900.-- Mehrkosten im Budget enthalten.
- Der Transferaufwand sinkt um Fr. 65'630.--. Dazu tragen im Wesentlichen die tieferen Schulgelder für den auswärtigen Schulbesuch bei.
- Die Steueranlage der ordentlichen Gemeindesteuern soll unverändert bei 1,85 Einheiten festgelegt werden. Das Gleiche gilt für die Anlage der Liegenschaftssteuer, welche wie bis anhin mit 1,2‰ beantragt wird.
- Unter Annahme dieser Steueranlagen liegt das Budget des Fiskalertrages (Steuern natürliche und juristische Personen, Liegenschaftssteuern und Vermögensgewinnsteuern) Fr. 57'050.-- über dem Wert von 2023.
- Der Finanzausgleich sollte gemäss Berechnungen netto Fr. 218'710.-- an Mehrertrag einbringen.
- Da der Bilanzüberschussquotient unter 30% sinkt, ist im Budget 2024 erstmals eine Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve eingeplant. Es ist ein Ertrag von Fr. 170'000.-- eingerechnet.
- Der Bilanzüberschuss (eigentliches Eigenkapital wie vorher unter HRM1) wird sich entsprechend des budgetierten Defizites des Steuerhaushaltes um Fr. 406'910.-- verringern. Sollten die getroffenen Annahmen eintreffen, würde per 31.12.2024 der Bilanzüberschuss noch Fr. 1,247 Millionen betragen.

2. Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2022 schloss mit einem Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt von Fr. 23'542.99 ab. Das Budget 2023 sieht einen Aufwandüberschuss von Fr. 737'060.-- vor. Somit präsentiert sich der budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 406'910.-- des allgemeinen Haushaltes für 2024 um Fr. 327'150.-- tiefer als im laufenden Jahr.

Ergebnis Gesamthaushalt inkl. Spezialfinanzierungen

Aufwand	Fr. 8'505'145.--
Ertrag	Fr. 8'084'920.--
	<u>Fr. - 420'225.--</u>
	=====

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

Ergebnis allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)

Aufwand	Fr. 7'634'970.--
Ertrag	Fr. 7'228'060.--
	<u>Fr. - 406'910.--</u>
	=====

Ergebnis Steuerhaushalt

Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Aufwand	Fr. 371'555.--
Ertrag	Fr. 399'620.--
	<u>Fr. + 28'065.--</u>
	=====

Ergebnis Wasserversorgung

Kommentar

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 28'065.-- vor. Dies ist möglich, da der Gemeinderat per 01. Januar 2022 die Grundgebühren von bisher Fr. 187.50 auf Fr. 250.-- als Miete für einen gewöhnlichen Wasserzähler, sowie die Verbrauchsgebühr von Fr. 1.40 auf Fr. 1.70 angehoben hat. Die kalkulatorische Zinsgutschrift wurde um Fr. 23'800.-- erhöht und somit dem aktuellen Zinsniveau angepasst. Die Einlage in den Werterhalt wird mit 60 % berechnet (gesetzliches Minimum). Der Bestand des Werterhalts beträgt per 31.12.2022 Fr. 2'178'634.85, jenes des Eigenkapitals (Rechnungsausgleich) Fr. 256'581.59.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Aufwand	Fr.	302'285.--
Ertrag	Fr.	<u>255'650.--</u>
<i>Ergebnis Abwasserentsorgung</i>		Fr. - 46'635.--
		=====

Kommentar

Das Ergebnis der Abwasserentsorgung sieht einen Aufwandüberschuss vor. Der budgetierte Aufwandüberschuss ist höher als in den Vorjahren. Der Grund liegt im höheren Abschreibungsaufwand wegen der neu erstellten KLARA Niederbütschel. Die Einlage erfolgt zu 60 % des Wiederbeschaffungswertes. Der Bestand des Werterhalts beträgt per 31.12.2022 Fr. 924'152.24 und jener des Eigenkapitals (Rechnungsausgleich) Fr. 339'665.44. Die Grundgebühr beträgt zurzeit Fr. 120.-- pro Wohnung-, Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieb sowie Fr. 2.50 pro m³ bezogenem Frischwasser.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Aufwand	Fr.	196'335.--
Ertrag	Fr.	<u>201'590.--</u>
<i>Ergebnis Abfall</i>		Fr. + 5'255.--
		=====

Kommentar

Die Abfallbeseitigung budgetiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 5'255.--. Es werden höhere Zinserträge gutgeschrieben. Den Berechnungen zugrunde liegen die nach wie vor unveränderten Grundgebühren von Fr. 80.-- pro Wohnung inkl. Ferienhäuser sowie die Grundgebühren für Gewerbe- und landwirtschaftliche Betriebe von Fr. 25.--. Die Grundgebühren befinden sich am unteren Band des Rahmentarif. Die Preise der Verbrauchsgebühren (Marken und Säcke AVAG) setzt jeweils die Delegiertenversammlung der AVAG fest. Die Einnahmen der Sackgebühren fließen nach einem definierten Kostenteiler an die Gemeinden zurück. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der Abfallbeseitigung beträgt per 31.12.2022 Fr. 251'982.11.

Ergebnis allgemeiner Haushalt funktionelle Gliederung		Budget 2024		Budget 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	773'680.--	18'250.--	756'970.--	19'400.--
	Nettoergebnis		755'430.--		737'570.--
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	431'545.--	196'450.--	392'250.--	193'900.--
	Nettoergebnis		235'095.--		198'350.--
2	Bildung	2'452'030.--	344'855.--	2'538'795.--	361'390.--
	Nettoergebnis		2'107'175.--		2'177'405.--

3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	104'990.--	15'900.--	85'750.--	15'900.--
	Nettoergebnis		89'090.--		69'850.--
4	Gesundheit	9'020.--	--	10'240.--	--
	Nettoergebnis		9'020.--		10'240.--
5	Soziale Sicherheit	1'737'415.--	230'000.--	1'749'870.--	230'000.--
	Nettoergebnis		1'507'415.--		1'519'870.--
6	Verkehr	803'650.--	115'550.--	788'435.--	114'650.--
	Nettoergebnis		688'100.--		673'785.--
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'089'125.--	927'495.--	1'024'725.--	850'515.--
	Nettoergebnis		161'630.--		174'210.--
8	Volkswirtschaft	11'995.--	100'200.--	11'595.--	105'200.--
	Nettoergebnis	88'205.--		93'605.--	
9	Finanzen und Steuern	1'125'015.--	6'182'855.--	987'170.--	5'720'785.--
	Nettoergebnis	5'057'840.--		4'733'615.--	

3. Investitionsbudget

In der Investitionsrechnung werden einzelne Projekte mit mehrjähriger Nutzungsdauer ab Fr. 20'000.-- erfasst.

Zusammenzug Investitionsbudget 2024

funktionelle Gliederung		Budget 2024		Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	100'000.--	0.--	0.--	0.--
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	1'400'000.--	0.--	900'000.--	0.--
2	Bildung	0.--	0.--	70'000.--	0.--
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	0.--	0.--	0.--	0.--
4	Gesundheit	0.--	0.--	0.--	0.--
6	Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	270'000.--	0.--	192'000.--	0.--
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'375'000.--	156'000.--	1'493'000.--	0.--
9	Finanzen und Steuern	0.--	0.--	0.--	0.--
	Total Ausgaben / Einnahmen	3'145'000.--	156'000.--	2'655'000.--	0.--
	Ausgabenüberschuss		2'989'000.--		2'655'000.--
	Total	3'145'000.--	3'145'000.--	2'655'000.--	2'655'000.--

Damit die in der Investitionsrechnung budgetierten und noch nicht beschlossenen Projekte zur Ausführung gelangen können, ist in jedem Fall ein separater Kreditbeschluss (Verpflichtungskredit) durch das zuständige Organ (GR < Fr. 200'000.--, Gemeindeversammlung > Fr. 200'000.-- bis Fr. 800'000.--) nötig.

Das vorgelegte Investitionsbudget ist somit eine "Absichtserklärung" des Gemeinderates, welche Projekte er angehen oder weiterbearbeiten will.

Folgende **Ausgaben** (ohne Subventionsannahmen) sind im Budget 2024 enthalten (Auflistung ab Fr. 20'000.--):

• Gemeindeverwaltung, Ablösung bestehende Protokollverwaltung, Anschaffung Hardware, Umstellung Gesoft auf Informa (angehen Digitalisierung Verwaltung)	CHF	100'000
• Neubau Feuerwehrmagazin	CHF	1'400'000
• Beissern, Sanierung mit Betonfahrspuren	CHF	70'000
• Brückenersatz Niederbütschel	CHF	200'000
• Wasserversorgung, Umlegung Basiserschliessung Bühl, Helgisried (Riggisbergstr. 16)	CHF	30'000
• Wasserversorgung, Steuerung Reservoir Vorder- und Hinterfultigen	CHF	170'000
• Wasserversorgung, Sanierung Einstiege Brunnstuben, Anteil	CHF	25'000
• Wasserversorgung, Teil-Überarbeitung Schutzzonen	CHF	25'000
• Abwasser, Massnahmen gemäss GEP Ausführung ab 2022	CHF	20'000
• Abwassersanierungsgebiet Mättewil	CHF	150'000
• Einkauf ARA Sensetal neuer Kostenverteiler 2024, Annahme	CHF	20'000
• Gewässerverbauung Grünibach-Rohrbach	CHF	880'000
• Friedhof, Anpassung Terrain 3 Gräberfelder inkl. Stellriemen	CHF	50'000

Diskussion

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Beschluss

Einstimmig beschliesst die Versammlung:

1. Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.85 Einheiten der einfachen Steuer (wie bisher).
2. Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.2 ‰ des amtlichen Wertes.
3. Genehmigung Budget 2024, bestehend aus:

		<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
Gesamthaushalt	Fr.	8'505'145.--	8'084'920.--
Aufwandüberschuss	Fr.		420'225.--
Allgemeiner Haushalt	Fr.	7'634'970.--	7'228'060.--
Aufwandüberschuss	Fr.		406'910.--
SF Wasserversorgung	Fr.	371'555.--	399'620.--
Ertragsüberschuss	Fr.	28'065.--	
SF Abwasserentsorgung	Fr.	302'285.--	255'650.--
Aufwandüberschuss	Fr.		46'635.--
SF Abfall	Fr.	196'335.--	201'590.--
Ertragsüberschuss	Fr.	5'255.--	

3. Informationen der Gemeindepräsidentin

3.1 Kontrollbesuch der Regierungsstatthalterin mit einem positiven Schlussbericht

Mindestens alle vier Jahre besucht die Regierungsstatthalterin mit 1 – 2 Mitarbeitern/innen die Gemeinden ihres Verwaltungskreises und prüft die Verwaltungen auf die rechts- und ordnungsgemässe Führung. Ein solcher Kontrollbesuch hat für Rüeggisberg am 05. September 2023 stattgefunden (für den Baubereich am 19. September 2023). Die Überprüfung basierte auch auf einem Fragebogen, welcher als Art „Selbstdeklaration“ vorgängig abgegeben werden musste. Am Kontrollbesuch fand auch ein Gespräch zwischen der Regierungsstatthalterin, der Gemeindepräsidentin und den leitenden Angestellten statt. Frau Ryser hatte anschliessend auch ein gutes 4-Augen-Gespräch mit der Regierungsstatthalterin.

Das Resultat der Überprüfung ist durchwegs positiv; es wurden nur einzelne „Peanuts“ beanstandet. Die Gemeindeverwaltung mit dem Gemeindeschreiber und der Finanzverwalterin macht einen guten Job.

3.2 Strategische Ziele des Gemeinderates

Der Gemeinderat will an seiner Klausur-Sitzung im 2024 über die zukünftige Ausrichtung und Zusammensetzung diskutieren, auch über eine Revision des Organisationsreglementes mit Reduktion der Anzahl Ratsmitglieder.

Auch über die Zukunft und Aufgabenteilung in der Gemeindeverwaltung muss bereits heute diskutiert werden. In bald vier Jahren wird der Gemeindeschreiber pensioniert. Es dürfte schwierig werden, ersatzweise einen Gemeindeschreiber, welcher gleichzeitig auch über die Ausbildung als Bauverwalter verfügt, zu finden.

Bei Vakanz ein neues Ratsmitglied zu finden, ist jeweils auch nicht unproblematisch. Dieses Problem kennt man nicht nur in Rüeggisberg, sondern auch in der Region und andernorts, wie immer wieder in den Medien zu lesen ist.

3. Ehrungen

Die Gemeindepräsidentin darf folgende Ehrung vornehmen:

Andreas Winzenried, Rüeggisberg, und Daniel Loosli, Vorderfultigen – 5. Mal in Folge Teamsieger beim Nationalen CB-Funker Pfingstcontest der Swiss CB Organisation

Das Funkerteam mit dem Rufzeichen „TLA001“ mit Andreas Winzenried, Rüeggisberg, Daniel Loosli, Vorderfultigen, und ihrem Teamkollegen Hanspeter Escher aus Wimmis schaffte es seit 2019 jedes Jahr, am Nationalen Pfingstcontest der Swiss CB Organisation im Teamwettkampf (Kategorie 27 MHz) jeweils den 1. Rang zu holen. Nach diesen 5 siegreichen Jahren wurde der Wanderpreis dem Team „TLA001“ definitiv zum Eigentum übergeben.

Andreas Winzenried übernimmt das Wort. Seine beiden Kollegen müssen sich für den heutigen Abend entschuldigen lassen (krank und sportlicher Anlass).

Der Pfingstcontest (jeweils am Pfingstwochenende) ist wohl der bekannteste und beliebteste Wettbewerb der Hobbyfunker und steht unter dem Patronat der Swiss CB Organisation (CB-Funk = Citizens Band Radio). Er hat dieses Jahr zum 37. Mal stattgefunden. Beim Wettbewerb geht es darum, innert der zur Verfügung stehenden Zeit von 24 Stunden möglichst interessante und weitreichende Funkgespräche (QSO's) zu führen. Von den schweizweit bis zu 12 teilnehmenden Teams setzte sich das Team „TLA001“ jeweils

mit riesigem Vorsprung von über 10'000 Punkten an die Spitze. Gesendet wurde im 2019/2020 vom Chasseron, einem Gipfel im Waadtländer Jura (1'607 m.ü.M.) und ab 2021 ab Standort Mont Tendre (1'679 m.ü.M.), dem höchsten Gipfel des Schweizer Juras. Die Reichweite der Funkverbindungen betrug total bis zu 11'755 km (2023).

Die Wetterbedingungen auf über 1'600 m über Meer waren in den 5 Jahren ganz unterschiedlich, von wunderschön mit Weitblick über den Neuenburger- und Genfersee bis zu Starkregen, Schnee und orkanmässigen Windböen wie z.B. im 2022, wo in der Nacht vom Freitag auf den Samstag der Antennenmast umgeknickt und die Antenne zertrümmert wurde. Alles für den Wettbewerb unbrauchbar! Erfahrungsgemäss hatte das Team zum Glück ein Reservemast mit dabei, und dank den handwerklichen Fähigkeiten von Teammitglied Daniel Loosli konnte auch die Antenne pünktlich zum Wettbewerbsstart wieder repariert werden.

Die Gemeindepräsidentin gratuliert Andreas Winzenried und seinen Kollegen vom Team „TLA001“ zu dieser Leistung und wünscht weiterhin viel Erfolg. Sie überreicht Andreas Winzenried eine Holzkiste mit ½ m Bier, je einen ½ m Bier auch für die abwesenden Teamkollegen. - Die Gemeindeversammlung applaudiert.

4. Verschiedenes

Die Vizegemeindepräsidentin B. Rügsegger dankt der Gemeindepräsidentin für ihre super Arbeit das Jahr hindurch. Der Gemeinderat funktioniert nicht nur einwandfrei wegen dem tollen Teamgeist, sondern auch wegen der guten Leitung durch Therese Ryser. - Applaus.

Das Wort wird von der Versammlung nicht weiter verlangt.

Zum Schluss dankt die Gemeindepräsidentin den Anwesenden für ihr Erscheinen und den Ratskollegen/innen sowie der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Therese Ryser gratuliert dem Hauswart-Ehepaar Daniel und Sandra Heiniger zum 10jährigen Dienstjubiläum. - Applaus.

Die Vorsitzende darf nun zum traditionellen Umtrunk einladen.

Schluss der Versammlung um 20.40 Uhr

Einwohnergemeindeversammlung Rüeggisberg

Die Gemeindepräsidentin: Der Protokollführer:

Th. Ryser

P. Zurbrügg

Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Umtrunk eingeladen, spendiert von der Gemeinde. In lockerem Rahmen konnte über die Gemeindepolitik weiterdiskutiert werden.